

Kamera schreckt Müllsünder ab

Seit dem 1. September läuft die technische Überwachung der Wertstoffinsel an der Praklastraße

UETZE (swa). Immer wieder haben Unbekannte die Wertstoffinsel an Uetzes Praklastraße illegal als Mülldeponie genutzt. Dort landeten in schöner Regelmäßigkeit und über Jahre hinweg Kühlschränke, Couchgarnituren, Autoteile und Altöl sowie Hausmüll. Im Sommer 2026 platzte der Verwaltung angesichts der Beschwerden über das Bild, das sich hier bot, und über vom Unrat angezogene Ratten der Kragen. Trotz juristischer Bedenken und gesetzlicher Widrigkeiten wurde im Uetzer Rathaus fein säuberlich geprüft, wie eine Videoüberwachung initiiert werden kann.

Andere Kommunen, wie etwa Burgwedel und Garbsen, hatten es vorgemacht. Sie kontrollieren mittels dieser Technik bereits ihre „Müll-Hotspots“ – und sprechen via Lautsprecher die Täter direkt an. Teils anscheinend erfolgreich. Wiederum andere Kommunen, darunter die Stadt Langenhagen, schrecken wegen der rechtlichen Grauzone vor diesem Schritt zurück.

DIE MÜLLSÜNDER KOMMEN OFTMALS VON AUßERHALB

Über einen längeren Zeitraum hatte die Gemeindeverwaltung versucht, die beklagenswerte – und für die Steuerzahler teure – Situation mit regelmäßigen Kontrollen und Hinweisschildern in den Griff zu bekommen. Doch das brachte keinen zählbaren Erfolg.

In den vergangenen Monaten hatte die Gemeinde die illegale



Abgeschreckt: Die Müllsünder bleiben seit der Videoüberwachung aus.

Foto: Sven Warnecke

Müllentsorgung an der Praklastraße dokumentiert. Dabei wurden in kurzer Zeit etwa 40 Verstöße protokolliert, und es wurde auch festgestellt, dass es eine Art Mülltourismus zu der Wertstoffinsel im Gewerbegebiet gibt.

Keiner der bisher ertappten Umweltsünder stamme aus Uetze hieß es auf Anfrage aus dem Rathaus. Vielmehr würden die betreffenden Personen von weit außerhalb, mitunter gar aus anderen Landkreisen, kommen, um illegal ihren Müll loszuwer-

den, berichtet Bürgermeister Florian Gahre (SPD).

Doch es wurden auch Einwohner aus Burgdorf erwischt, die für die illegale Entsorgung die Praklastraße angesteuert hätten, sagt Gahre kopfschüttelnd. Und das, obwohl ertappten Tätern Bußgelder von bis zu 50.000 Euro drohen. Dabei habe die Region Hannover nach seinem Dafürhalten doch ein ausgeklügeltes System, wie die Bürgerinnen und Bürger mit zu entsorgenden Wertstoffen oder sperrigen Abfällen umgehen könnten.

KOSTEN BLEIBEN BEIM GEBÜHRENAHLER HÄNGEN

Angesichts der hohen Kosten, die letztlich bei den Gebührenzahlern hängen bleiben, hatte sich die Gemeindeverwaltung im Juli zu dem rigorosen, nicht unumstrittenen Schritt entschieden: Der schlecht einsehbare Platz an der Praklastraße wird jetzt videoüberwacht.

Die Technik läuft seit dem 1. September. Die Kamera schaltet sich erst scharf, wenn ein mit der Observation beauftragter Verwaltungsmitarbeiter einen Regelverstoß feststellt. Um dieses Verhalten danach auch ahnden zu können, wird dann das Vorgehen per Video aufgezeichnet. Somit blieben der Datenschutz und das Recht am eigenen Bild der Bürgerinnen und Bürger nicht auf der Strecke, heißt es erläuternd aus dem Uetzer Rathaus. Die Neuerung habe einen niedrigen dreistelligen Eurobetrag gekostet.

DANK DER KAMERA BISHER KEIN WEITERER VERSTOß

„Seit der Platz überwacht wird, hat es keinen einzigen Verstoß mehr gegeben“, lautet auf An-

frage die erste, noch vorsichtige Zwischenbilanz von Gahre. Wegen der ständigen Vermüllung hatte Aha, der zuständige Abfallwirtschaftsbetrieb der Region Hannover, zuvor nahezu täglich einen Trupp zur Praklastraße schicken müssen, um den Unrat wegzuräumen.

Eine Alternative zur Videoüberwachung wäre gewesen, die Sammelstelle komplett ab-

zubauen. Doch das sei für die Kommune nicht infrage gekommen, weil der Platz gebraucht werde, heißt es aus dem Rathaus. Die Videoüberwachung habe neue Müllsünder offenbar abgeschreckt, heißt es von der Stadtverwaltung. Und sie hat nach aktuellem Stand wohl auch nicht dazu verleitet, den Unrat irgendwo in der Landschaft zu entsorgen.

Gemeinde Uetze		
Der Bürgermeister		
Bekanntmachung		
Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Wirtschaft und Finanzen		
Sitzungstermin: Dienstag, 29.09.2026, 18:00 Uhr		
Ort: Besprechungsraum, Kaiserstraße 10, 31311 Uetze		
Öffentlicher Teil:		
TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NkomVG	
5	Bericht des Bürgermeisters/ Anfragen an die Verwaltung	
5.1	FB IVb Gebäudemanagement und Bauhof - Quartalsbericht zum 30.06.2026	VO/12/0572.01
5.2	Betriebsabrechnung 2025 - Bestattungswesen	VO/12/0611
5.3	Betriebsabrechnung 2025 - Straßenreinigung	VO/12/0617
5.4	Betriebsabrechnungen Kindertageseinrichtungen 2023 - 2025	VO/12/0624
5.5	2. Nachtragshaushaltssatzung 2025/2026 - Berichtspflicht gegenüber der KAB vom 30.06.2026	VO/12/0616
6	Berichte aus der Wirtschaftsförderung	
7	Genehmigung der Protokolle	
7.1	Genehmigung des Protokolls vom 28.04.2026	
7.2	Genehmigung des Protokolls vom 16.06.2026	
8	Finanzen	
8.1	Jahresabschluss 2024	VO/12/0623
8.2	Freiraumentwicklungskonzept „Grüne Mitte – Grünes Band“ – Teilprojekt „Alter Friedhof“; Ortschaft Uetze – Überplanmäßige Ausgabe	VO/12/0516.03
8.3	Gemeinsam sicher feiern - Veranstaltungen und Ehrenamt in Uetze stärken - Zustimmung Überfahrtschutzkonzept und außerplanmäßige Ausgabe	VO/12/0625.01
9	Anträge	
9.1	Antrag der Freibad Uetze eG auf Erhöhung des Zuschusses gemäß Zuwendungsvertrag vom 24.11.2011	VO/12/0622
10	weitere Maßnahmen und Satzungen	
10.1	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Burgdorf hier: Wahrnehmung der technischen Prüfung	VO/12/0638
10.2	Neufassung der Friedhofssatzung der Gemeinde Uetze zum 01.01.2027	VO/12/0613
10.3	4. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Uetze	VO/12/0618
10.4	Beitritt der Gemeinde Uetze zum Verein „Wir für Uetze e. V.“ sowie Gewährung eines jährlichen Zuschusses	VO/12/0634
11	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung	

@ Ihr digitaler Draht zum MARKTSPIEGEL auf www.marktspiegel-verlag.de



Alles im Blick: Die Gemeinde Uetze setzt neuerdings auf Video-kontrolle am Wertstoffsammelplatz an der Praklastraße.

Foto: Sven Warnecke

Adventgemeinde bietet Kurs für mehr Gelassenheit

UETZE (r/fh). Unter dem Motto „Lebensschule“ bietet die Adventgemeinde Uetze einen Kurs zum Thema Gelassenheit an. Er umfasst vier Abende, die jeweils an einem Mittwoch ab 19 Uhr im Gemeindehaus, Westerkampstraße 8, stattfinden. Die Termi-

ne sind am 30. September, 28. Oktober, 25. November und 16. Dezember. Die Teilnahme ist kostenlos. Referentin Nicole Bovelette-Waldau gibt Tipps, wie sich innere Ruhe trainieren lässt, um auch in stürmischen Zeiten besonnene Entscheidungen zu

treffen und entspannt zu bleiben. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich. Nicole Bovelette-Waldau nimmt sie entgegen, unter Telefon (05082) 913033. Weitere Infos gibt es unter www.forum-lebensschule.de.

Tempo 30 auch auf Windmühlenstraße

HÄNIGSEN (r/fh). Ein Großteil der Windmühlenstraße in Hänigsen soll demnächst in die dortige Tempo-30-Zone integriert werden. Damit kommt die Uetzer Gemeindeverwaltung unter anderem einem Wunsch des Ortsrates Hänigsen nach. Betroffen ist der Abschnitt zwischen dem Kreiselliegnitzer Straße/Mühlenweg

und der Einmündung auf die L311 (Burgdorfer Berg). Nach Angaben der Gemeindeverwaltung handelt es sich damit um die mit Abstand größte Tempo-30-Zone aller Uetzer Ortschaften. An den bisherigen Vorfahrtsregelungen wird sich nichts ändern und die Windmühlenstraße weiterhin vorfahrtsberechtigt bleiben.

DRK veranstaltet Seniorennachmittag

UETZE (r/fh). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Uetze lädt zum nächsten Seniorennachmittag ein. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, 30. September, um 15 Uhr in den Räumen an der Praklastraße 1. Diesmal wird ausgiebig geklönt. Wie immer sind Mitglieder und auch Nichtmitglieder willkommen, um in entspannter Atmosphäre Kaffee und leckeren Kuchen zu genießen.

Gemeinde Uetze

Der Gemeindevorstand

Die nachfolgende Bekanntmachung ersetzt die in der Ausgabe vom 19.09.2026 veröffentlichte Bekanntmachung!

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Wahl des Ortsrates der Ortschaft Hänigsen am 13.09.2026 im Ortsteil Ortschaft Hänigsen

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.09.2026 die Wahlunterlagen geprüft und folgendes endgültiges Wahlergebnis für die Wahl des Ortsrates der Ortschaft Hänigsen 2026 im Ortsteil Ortschaft Hänigsen festgestellt:

I. Gesamtergebnis

Zahl der Wahlberechtigten	4.571
Zahl der Wähler/innen	3.052
Zahl der ungültigen Stimmzettel	96
Zahl der gültigen Stimmzettel	2.956
Gültige Stimmen	8.724
Zahl der Sitze	9

Die gültigen Stimmen und Sitze verteilen sich wie folgt:

Partei/ Wählergruppe/ Einzelbewerber	Stimmen	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3.226	3
Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)	2.541	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1.277	1
FREIE WÄHLER Niedersachsen (FREIE WÄHLER)	1.073	1
Einzelwahlvorschlag Schumann	607	1

II. Gewählte Bewerber/innen

Partei	Bewerber/in	Wahlbereich	Stimmen
SPD	Vanin, Norbert	Ortschaft Hänigsen, direkt	1.220
SPD	Schrader, Nadine	Ortschaft Hänigsen, direkt	237
SPD	Stahlhut, Marie	Ortschaft Hänigsen, Listenplatz 3	179
CDU	Puchta, Mathias	Ortschaft Hänigsen, direkt	450
CDU	Fricke, Birgit	Ortschaft Hänigsen, direkt	288
CDU	Wollbrink, Carolin	Ortschaft Hänigsen, Listenplatz 2	79
GRÜNE	Bruns, Bianca	Ortschaft Hänigsen, Listenplatz 1	210
FREIE WÄHLER	Grobe, Sandra	Ortschaft Hänigsen, Listenplatz 1	161
Einzelwahlvorschlag Schumann	Schumann, Kristin	Ortschaft Hänigsen, direkt	607

III. Namen der Ersatzpersonen

Bewerber/in	Ersatzperson		Ersatzperson Wahlbereichsübergreifend Nr.	Wahlbereich
	Direkt Nr.	Liste Nr.		
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				
Vanin, Holger	1	1		Ortschaft Hänigsen
Trisch, Martin	2	5		Ortschaft Hänigsen
Unnasch-Scheller, Karin	3	3		Ortschaft Hänigsen
Eisenblätter, Kai	4	4		Ortschaft Hänigsen
Goldmann, Mareike	5	2		Ortschaft Hänigsen
Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)				
Langeheine, Wulf	1	4		Ortschaft Hänigsen
Cording, Clara	2	1		Ortschaft Hänigsen
Beneke, Jonas	3	3		Ortschaft Hänigsen
Feldmann, Christian	4	6		Ortschaft Hänigsen
Cording, Klaus	5	2		Ortschaft Hänigsen
Marz, Heidi	6	5		Ortschaft Hänigsen
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)				
Jatzkowski, Helmut		1		Ortschaft Hänigsen
Öngüdü, Ömer		2		Ortschaft Hänigsen
Waack, Karl-Niklas		3		Ortschaft Hänigsen
FREIE WÄHLER Niedersachsen (FREIE WÄHLER)				
Hoburg, Cord		1		Ortschaft Hänigsen
Pries, Hinrich		2		Ortschaft Hänigsen
Grobe, Frank		3		Ortschaft Hänigsen

Der Wahleinspruch ist bei der zuständigen Wahlleitung innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzu-reichen oder zur Niederschrift zu erklären. Der Wahleinspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Gemeindevorstand
Theunert